

## 28 Windenergie Kreuzau GmbH & Co. KG

Wernersstraße 23  
52351 Düren  
Telefon: 02421/972 575-0  
Telefax  
E-Mail: info@rea-dn.de  
Homepage: www.rea-dn.de/windenergie/unsere-anlagen/kreuzau/

### a) Gegenstand der Gesellschaft

Gegenstand des Unternehmens sind die Entwicklung, die Errichtung und der Betrieb des Windparks Kreuzau-Thum. Die Gesellschaft verfolgt mit ihrem Unternehmensgegenstand das Ziel der Sicherung der nachhaltigen Energieversorgung durch Energieversorgungsunternehmen mit kommunaler Beteiligung.

### b) Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Ziel der Beteiligung an dem Unternehmen

Der Grad der öffentlichen Zweckerfüllung ist dem Lagebericht 2023 zu entnehmen.

### c) Gesellschafterstruktur

Gesellschafter	Anteil [T€]	Anteil [%]
<b>RURENERGIE GmbH</b>	9,855	73,0
REA GmbH Umweltinvest	3,645	27,0
<b>Stammkapital</b>	<b>13,5</b>	<b>100,0</b>
<b>Pers. haftende Komplementärin</b>		
Windenergie Kreuzau Komplementär GmbH		

### d) Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanz	2021	2022	2023	Veränderung in €	Veränderung in %
<b>Aktiva</b>					
<b>A. Anlagevermögen</b>					
I. Sachanlagen	21.356.848,00 €	20.236.847,79 €	19.070.709,00 €	-1.166.138,79 €	-5,76%
II. Finanzanlagen	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €	0,00 €	0,00%
<b>B. Umlaufvermögen</b>					
I. Vorräte	0,00 €	12.540,74 €	0,00 €	-12.540,74 €	-100,00%
II. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände	540.295,40 €	647.376,23 €	533.338,68 €	-114.037,55 €	-17,62%
III. Guthaben bei Kreditinstituten	1.601.312,62 €	2.425.338,64 €	2.333.258,67 €	-92.079,97 €	-3,80%
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	462.146,92 €	428.330,43 €	406.799,37 €	-21.531,06 €	-5,03%
<b>Summe Aktiva</b>	<b>23.985.602,94 €</b>	<b>23.775.433,83 €</b>	<b>22.369.105,72 €</b>	<b>-1.406.328,11 €</b>	<b>-5,92%</b>

<b>Bilanz</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>Veränderung in €</b>	<b>Veränderung in %</b>
<b>Passiva</b>					
<b>A. Eigenkapital</b>					
I. Kapitalanteile Kommanditisten	4.311.829,91 €	5.003.873,41 €	4.994.132,01 €	-9.741,40 €	-0,19%
<b>B. Rückstellungen</b>	106.108,28 €	367.357,23 €	241.757,42 €	-125.599,81 €	-34,19%
<b>C. Verbindlichkeiten</b>	19.470.023,75 €	18.255.416,19 €	16.932.215,29 €	-1.323.200,90 €	-7,25%
<b>D. Passive latente Steuern</b>	97.641,00 €	148.787,00 €	201.001,00 €	52.214,00 €	35,09%
<b>Summe Passiva</b>	<b>23.985.602,94 €</b>	<b>23.775.433,83 €</b>	<b>22.369.105,72 €</b>	<b>-1.406.328,11 €</b>	<b>-5,92%</b>

#### e) Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

<b>Gewinn- u. Verlustrechnung</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>Veränderung in €</b>	<b>Veränderung in %</b>
1. Umsatzerlöse	3.063.884,19 €	3.998.642,43 €	3.828.394,96 €	-170.247,47 €	-4,26%
2. sonstige betriebliche Erträge	13.451,46 €	100.965,03 €	36.595,68 €	-64.369,35 €	-63,75%
3. Abschreibungen	1.185.419,00 €	1.185.419,00 €	1.186.554,14 €	1.135,14 €	0,10%
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	791.756,34 €	1.062.461,70 €	1.120.772,85 €	58.311,15 €	5,49%
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>1.100.160,31 €</b>	<b>1.851.726,76 €</b>	<b>1.557.663,65 €</b>	<b>-294.063,11 €</b>	<b>-15,88%</b>
5. sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	7.468,98 €	9.263,72 €	28.163,86 €	18.900,14 €	204,02%
6. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	415.335,96 €	388.783,32 €	362.230,68 €	-26.552,64 €	-6,83%
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-407.866,98 €</b>	<b>-379.519,60 €</b>	<b>-334.066,82 €</b>	<b>45.452,78 €</b>	<b>-11,98%</b>
<b>Ergebnis d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>692.293,33 €</b>	<b>1.472.207,16 €</b>	<b>1.223.596,83 €</b>	<b>-248.610,33 €</b>	<b>-16,89%</b>
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	118.798,00 €	280.163,66 €	233.338,23 €	-46.825,43 €	-16,71%
<b>Jahresergebnis</b>	<b>573.495,33 €</b>	<b>1.192.043,50 €</b>	<b>990.258,60 €</b>	<b>-201.784,90 €</b>	<b>-16,93%</b>
8. Gutschrift auf Kapitalkonten	573.495,33 €	1.192.043,50 €	990.258,60 €	-201.784,90 €	-16,93%
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	

#### f) Lagebericht

##### 1. Grundlagen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb von Anlagen zur Nutzung regenerativer Energieträger, insbesondere der Windenergieanlagen, kurz WEA, Kreuzau-Thum. Hierbei handelt es sich um Windenergieanlagen der Firma GE Wind Energy GmbH vom Typ GE 3.2 – 130.

Die Windenergie Kreuzau GmbH & Co. KG wurde als REA WEA 1 Kreuzau GmbH & Co. KG HRA 3397 am 25.09.2014 von Herrn Hans-Willi Schruff, damals Geschäftsführer der REA GmbH Umweltinvest, HRB 6368, gegründet und am 12.07.2017 in Windenergie Kreuzau GmbH & Co. KG umfirmiert. Seit dem 13.12.2017 übernimmt die Windenergie Kreuzau Komplementär-GmbH, HRB 7671, die alleinige Komplementärs-Funktion der Gesellschaft. Die REA GmbH Umweltinvest ist Kommanditistin mit einer Einlage in Höhe von EUR 2.000,00. Am 13.02.2019 ist die Firma RURENERGIE GmbH als weitere Kommanditistin mit einer Einlage in Höhe von EUR 9.855,00 beigetreten. Gleichzeitig hat die Kommanditistin REA GmbH Umweltinvest die Einlage auf insgesamt EUR 3.645,00 aufgestockt. Das Haftkapital der Windenergie

Kreuzau GmbH & Co. KG beträgt somit EUR 13.500,00. Es wurde zusätzlich eine variable Einlage in Höhe von insgesamt EUR 4.000.000,00 durch die Gesellschafter eingezahlt. Hiervon hat die RURENERGIE GmbH einen Betrag in Höhe von EUR 3.450.000,00 und die REA GmbH Umweltinvest einen Betrag in Höhe von EUR 550.000,00 eingezahlt.

#### BRANCHENSPEZIFISCHE RAHMENBEDINGUNGEN IM GESCHÄFTSJAHR 2023

Nach dem unterdurchschnittlichen Jahr 2021 (93,9%) und dem durchschnittlichen Jahr 2022 (97,5%) liegt der Ertragsindex für das Jahr 2023 in Nordrhein-Westfalen mit 116,3% wieder über dem Durchschnitt.

Nur der Mai, Juni und September weisen Indexwerte unter 100 % auf. Dem gegenüber stehen sieben Monate, einschließlich der drei Wintermonate, mit Indexwerten teilweise deutlich über 110 %. Vor allem die zweite Jahreshälfte war sehr windstark mit drei Monaten über 140 %. Auch die erste Jahreshälfte präsentierte sich leicht überdurchschnittlich und hatte nur zwei ertragsschwache Monate (Mai & Juni) zu bieten. Damit zeigt sich das Jahr 2023 auch im Ertrag als sehr überdurchschnittlich. Die erhöhten Erträge gegenüber der Prognose sind z.T. durch die Erhöhung nach §31k des EEG bedingt (siehe auch Bericht Änderungsgenehmigungen).

Nach dem Rekordjahr 2022 mit Marktwerten von über 40 Cent/kWh zeigt der Marktwert wieder eine deutlich sinkende Tendenz und lag im Jahr 2023 durchschnittlich bei 7,807 Cent/kWh.

Aufgrund einer normalen Erlöslage (EEG-Vergütung) und einem überdurchschnittlichen Windertrag erlangte die Betreibergesellschaft erneut gute Erlöse.

\*Quelle: Anemos Windreport 2023 (Ertragsindex NRW)

#### INVESTITIONEN UND FINANZIERUNGSMAßNAHMEN

Der Bau des Windparks Kreuzau Thum erfolgte in den Jahren 2019 und 2020. Zwei der fünf Windenergieanlagen im Windpark Kreuzau Thum wurden im Jahr 2019 errichtet und fertiggestellt, sodass die Inbetriebnahme der WEA 2 am 20.12.2019 und der WEA 6 am 12.12.2019 erfolgte. Die vollständige Errichtung der WEA 3, 4 und 5 fand im Jahr 2020 statt, sodass eine Inbetriebnahme bis zum 17.02.2020 erfolgte und der Bau der Windenergieanlagen erfolgreich abgeschlossen wurde. Maßgeblich für die Einspeisevergütung ist das EEG 2017. Die Abnahme der Windenergieanlagen mit dem Hersteller erfolgte am 31.03.2020. Weitere Investitionen hat die Gesellschaft nicht getätigt.

Zur Finanzierung der Windenergieanlagen hat die Gesellschaft ein Darlehen bei der Sparkasse Düren in Höhe von EUR 20.500.000,00 mit einer Laufzeit von 17 Jahren aufgenommen. Dieses wurde im Jahr 2020 vollständig ausgezahlt. Die Windenergieanlagen speisen über eine Übergabestation in direkter Nähe den Strom in das öffentliche Netz des Netzbetreibers Westnetz ein. Die beanspruchten Grundstücke für den Betrieb der Windenergieanlagen sind privatrechtlich (Gestattungsverträge) und dinglich (Grundbucheintragen) gesichert.

## **2. Darstellung der Lage**

### ERTRAGSLAGE

Die Rahmenbedingungen für die Erlöse ergeben sich aus dem EEG 2017. Aufgrund der zwingend notwendigen Direktvermarktung des Stromes an der Strombörse wurde mit der Firma Quadra Energy GmbH ein Direktvermarktungsvertrag geschlossen, der das Vermarktungsmanagement regelt.

Der anzulegende Wert gemäß EEG beträgt für die WEA 2 EUR 0,0733 pro kWh, für die WEA 3 EUR 0,0719 pro kWh, für die WEA 4 EUR 0,0754 pro kWh, für die WEA 5 EUR 0,0703 pro kWh, für die WEA 6 EUR 0,0683 pro kWh. Diese Werte gelten zunächst für die ersten 5 Betriebsjahre und werden dann im Rahmen der Standortgüteüberprüfung auf Grundlage der tatsächlichen Erträge ggf. angepasst.

Aufgrund der Entwicklung des Börsenstrompreises im Jahr 2023 lag die Gesamtvergütung pro kWh im Durchschnitt bei EUR 0,08 im Windpark.

Zusammen haben die fünf WEA im Jahr 2023 insgesamt 46.834.890,56 kWh (Vorjahr 36.122.710,07 kWh) produziert. Die Netzverluste betrugen durchschnittlich 0,66 %. Zudem wurden 521.194,08 kWh durch Leistungsreduzierungen nicht produziert, jedoch mit EEG-Vergütung bezahlt.

Die wesentlichen Aufwendungen setzen sich aus Abschreibungen, Pachten, Wartungskosten, Fremdleistungen sowie Finanzierungsaufwendungen zusammen.

Die Abschreibungen betrugen für das Jahr 2023 insgesamt EUR 1.186.554,14. Für das Jahr 2023 betrugen die Pachtkosten EUR 447.246,61. Die Wartungskosten von GE betrugen in 2023 EUR 296.727,73. In den Fremdleistungen ist die Betriebsführung in Höhe von EUR 183.541,35 enthalten. Durch die Darlehensgewährung der Sparkasse Düren sind Zinsaufwendungen zur Finanzierung der Windenergieanlagen für das Jahr 2023 in Höhe von EUR 355.137,48 angefallen. In Summe entstand im Jahr 2023 ein Jahresüberschuss in Höhe von EUR 990.258,60.

Angaben für Lagebericht bei WP (GUV)			
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG			
		31.12.2022	31.12.2023
		EUR	EUR
UMSATZERLÖSE		3.998.642,43	3.828.394,96
ÜBRIGE SONSTIGE BETRIEBL. ERTRÄGE		100.965,03	36.595,69
WARTUNGSKOSTEN		-232.064,37	-301.252,83
<b>ROHERTRAG</b>		<b>3.867.543,09</b>	<b>3.563.737,82</b>
ABSCHREIBUNGEN		-1.185.419,00	-1.186.554,14
PACHTEN		-459.077,19	-447.246,61
GAS, STROM, WASSER		-21.131,39	-41.717,32
VERSICHERUNGEN UND BEITRÄGE		-17.772,77	-15.109,17
SONSTIGE BETRIEBL. AUFWENDUNGEN		-332.415,98	-315.446,93
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>		<b>1.851.726,76</b>	<b>1.557.663,65</b>
ZINSERTRÄGE		9.263,72	28.163,86
ZINSAUFWENDUNGEN		-388.783,32	-362.230,68
<b>FINANZERGEBNIS</b>		<b>-379.519,60</b>	<b>-334.066,82</b>
STEUERN VOM EINKOMMEN UND ERTRAG		-280.163,66	-233.338,23
<b>JAHRESERGEBNIS</b>		<b>1.192.043,50</b>	<b>990.258,60</b>

Die Darstellung der Wartungskosten im Lagebericht und in der GuV weichen voneinander ab.

#### FINANZLAGE

Das Eigenkapital in Höhe von EUR 4.013.500,00 wurde im Jahr 2019 vollständig eingezahlt. Die Höhe der Eigenkapitalquote liegt bei 22,31 %. Die Fremdkapitalquote beträgt 77,69 %. Die Tilgung des Darlehens hat zum 30.03.2021 begonnen und beträgt EUR 325.400,00 im Quartal (EUR 1.301.600,00 im Jahr). Die vom Darlehensgeber geforderte Rücklage zur Schuldendienstreserve in Höhe von EUR 859.900,00 wurde zum 31.12.2022 vollständig hinterlegt.

Der Rückbau der Windenergieanlagen ist durch eine Bankbürgschaft gesichert. Die Rücklage für den Rückbau ist in Höhe von EUR 784.960,00 bis zum 31.12.2025 zu hinterlegen. Folgende zusätzliche Rücklagen sind noch zu hinterlegen:

- 1) AGM Rücklage in Höhe von EUR 160.800,00 bis zum 31.12.2025. Reduzierung der Summe um EUR 80.400,00 nach 5 Jahren. Weitere Reduzierung der Summe um EUR 80.400,00 nach 10 Jahren
- 2) Korrekturfaktor (evtl. Rückzahlung der Vergütung)

Auf dem Girokonto der Sparkasse Düren befinden sich zum 31.12.2023 EUR 696.065,83 (Vorjahr: EUR 1.207.234,64).

## VERMÖGENSLAGE

Die Entwicklung der Vermögenslage kann der nachstehenden Tabelle entnommen werden.

Angaben für Lagebericht bei WP (Bilanz)			
Bilanz			
AKTIVA ZUM		31.12.2022	31.12.2023
		EUR	EUR
<b>BILANZSUMME</b>		<b>23.775.433,83</b>	<b>22.365.324,63</b>
SACHANLAGEN		20.236.847,79	19.070.709,00
FINANZANLAGEN		25.000,00	25.000,00
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		428.330,43	406.799,37
<b>SUMME LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>		<b>20.690.178,22</b>	<b>19.502.508,37</b>
VORRÄTE		12.540,74	0,00
FORDERUNGEN + SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		647.376,23	529.557,59
ZAHLUNGSMITTEL		2.425.338,64	2.333.258,67
<b>SUMME KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>		<b>3.085.255,61</b>	<b>2.862.816,26</b>
PASSIVA ZUM		31.12.2022	31.12.2023
		EUR	EUR
<b>BILANZSUMME</b>		<b>23.775.433,83</b>	<b>22.365.324,63</b>
EIGENKAPITAL		5.003.873,41	4.990.350,92
RÜCKSTELLUNGEN		367.357,23	241.757,42
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		17.896.800,00	16.595.200,00
KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		358.616,19	337.015,29
PASSIVE LATENTE STEUERN		148.787,00	201.001,00

Die Darstellung der Fristigkeiten im Lagebericht und Anhang der Gesellschaft können abweichen.

### **3. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und mögliche Chancen und Risiken des Unternehmens**

Durch die gesetzlich garantierten Einspeisevergütungen für den erzeugten Strom und die langlebige Technik ergibt sich eine stabile Prognose über die Rentabilität der WEA. Äußere Einflüsse sind weitgehend versichert. Für die WEA wurde eine Maschinen-, Betriebsunterbrechungs- und Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Des Weiteren garantiert ein Vollwartungsvertrag mit GE Wind Energy GmbH

vom 28.12.2017 über die geplante Finanzierungslaufzeit hinaus eine 20-jährige produktionsbasierte Verfügbarkeit von 97,5 %.

Ziel der Gesellschaft ist es, Fehler und Stillstandzeiten der WEA zu verringern, um eine möglichst hohe Verfügbarkeit zu erreichen und somit den Ertrag zu erhöhen. Dies wird durch ein laufendes Monitoring und die Prüfung von Warnmeldungen erreicht. Die Verfügbarkeit im Betriebsjahr April 2023 bis März 2024 betrug 97,70 %. Die garantierte Verfügbarkeit wurde somit erreicht, es erfolgt keine Maluszahlung durch GE. Ab einer Verfügbarkeit von über 98 % erfolgt eine Bonuszahlung an GE.

Für die 20-jährige Betriebslaufzeit der WEA wird in dem Wirtschaftsplan eine durchschnittliche Eigenkapitalrendite nach Gewerbesteuer in Höhe von 10,18 % prognostiziert. Diese Eigenkapitalrendite bemisst sich nach dem von der finanzierenden Bank geforderten Eigenkapitalanteil in Höhe von EUR 4.000.000.

Für das Jahr 2023 ergibt sich eine Eigenkapitalrendite nach Gewerbesteuer in Höhe von 24,80 % vom ursprünglich eingesetzten Eigenkapital in Höhe von EUR 4.000.000 für die Finanzierung.

Die erste Jahreshälfte 2024 war bisher mit Blick auf den Ertrag sehr positiv.

Die Börsenstrompreise der ersten Monate 2024 liegen im Vergleich zu den Werten im Vorjahr deutlich niedriger im Bereich 5 bis 6 Ct. Die hohen Winderträge und die EEG-Vergütung führten zu den gewohnten Einnahmen.

Im Dezember 2022 wurde das Strompreisbremsengesetz (StromPBG) erlassen. Dies führte für die Gesellschaft neben der Dämpfung der Energiekosten durch eine Strompreisbremse dazu, dass für den Zeitraum vom 01.12.2022 bis 30.06.2023 bei erhöhten Marktwerten Überschusserlöse abgeschöpft wurden. Die maximale Abschöpfung für den Dezember wurde im Jahresabschluss 2022 zurückgestellt. Die Meldung und Zahlung erfolgte im Juni/August 2023. Aufgrund des erst später bekannten Berechnungsverfahrens wurden geringere Beträge abgeführt als zurückgestellt. Die Differenz wurde in den Jahresabschlüssen als Ertrag aus der Auflösung von Rückstellungen aufgelöst. Die Windenergie Kreuzau GmbH & Co. KG hat im Rahmen der Erlösabschöpfung insgesamt EUR 28.524,28 im ersten Meldezeitraum abgeführt, für den zweiten Meldezeitraum mussten keine Beträge gezahlt werden. Die Gesellschaft hat insgesamt EUR 18.506,40 staatliche Entlastung nach dem StromPBG erhalten.

Die Gesellschafter haben beschlossen, die Entscheidung über die Kommunale Teilhabe nach § 6 EEG 2023 (die finanzielle Teilhabe von Kommunen) ins nächste Jahr zu vertagen. Die Gesellschaft hat der Gemeinde Kreuzau EUR 22.722,65 gespendet.

Trotz aller Sorgfalt können folgende **Risiken** auftreten:

#### **Abweichungen von Prognosen**

Die tatsächlichen Windverhältnisse können deutlich hinter den prognostizierten Werten zurückbleiben.

### **Abweichung der Nutzungsdauer**

Die tatsächliche Nutzungsdauer der Anlagen bzw. einzelner Komponenten kann geringer sein als nach den üblichen Annahmen vorhersehbar.

### **Inflationsrisiko**

Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) garantiert die Höhe der Einspeisevergütung für 20 Jahre ab Inbetriebnahme. Eine stark ansteigende Inflation kann zu höheren Aufwendungen (z. B. bei den Wartungskosten) und somit zu einer Verschlechterung des Geschäftsergebnisses führen.

### **Insolvenzrisiko**

Einzelne Vertragspartner können während der Laufzeit aus dem Markt ausscheiden, so dass dadurch höhere Kosten entstehen.

### **Vertragstreue**

Geschlossene Verträge können angefochten werden, so dass gegen die Gesellschaft bis jetzt nicht gekannte Rechtsansprüche geltend gemacht werden könnten.

### **Klageverfahren**

Am 23.10.2023 wurde von einer Privatperson (Anwohner aus Kreuzau-Thum) Klage wegen Gesundheitsbeeinträchtigungen durch die Windenergieanlagen erhoben. Die Klage wurde beim Landgericht Aachen eingereicht. Wir haben die Klage zum 13.05.2024 bestritten. Ein Anhörungstermin des Gerichtes ist noch nicht bekannt.

### **§ 51 EEG**

Der § 51 EEG regelt, dass bei sechs aufeinanderfolgenden Stunden mit negativen Preisen an der deutschen Strombörse der Anspruch auf die Marktprämie für diesen Zeitraum entfällt. Der Windpark erhält dann den Monatsmarktwert Wind, welcher monatlich schwankt. Zeiten mit § 51 EEG ergeben sich insbesondere bei viel Erzeugung im Netz (Sturm, Sonne) und geringer Last (nachts, Wochenende, Feiertag). Aufgrund des aktuell hohen Strompreisniveaus hat der §51 EEG derzeit keine Auswirkungen, auch wenn weiterhin negative Strompreise im Markt zu sehen sind. In Zukunft wird die wirtschaftliche und energiepolitische Entwicklung Einfluss auf die Zahl negativer Stunden haben.

### **Gesetzliche Anpassungen zur Steigerung der Akzeptanz für Windenergieanlagen**

Der Gesetzgeber hat eine Verpflichtung zur bedarfsgerechten Nachtkennzeichnung (BNK) für WEA eingeführt, welche sowohl für Neu-, als auch für Bestandsanlagen gilt. Die Investitionskosten für die „Transponderlösung“ inkl. Schnittstelle liegen bei EUR 82.000,00 für den Windpark. Zusätzlich ergeben sich jährliche Kosten, ca. EUR 1.800,00 für die Wartung des Systems. Diese Nachrüstung ist am 21.12.2023 abgeschlossen worden.



## g) Organe und deren Zusammensetzung

### Zusammensetzung:

**Geschäftsführung:** Windenergie Kreuzau Komplementär GmbH

**Gesellschafterversammlung:**

1 Stimme

je 1.000 € Kommanditkapital

### Vertreter des Kreises Düren

**Gesellschafterversammlung**

Zerres, Thomas

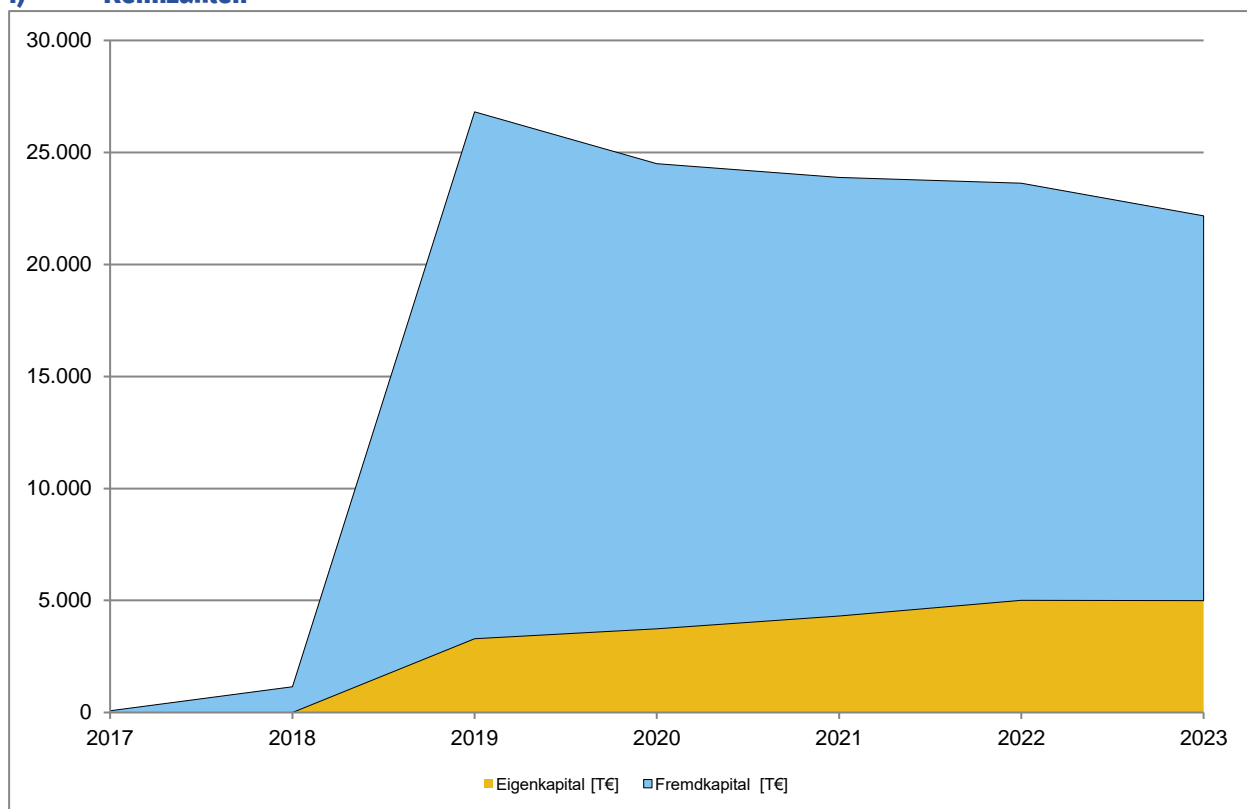
RURENERGIE

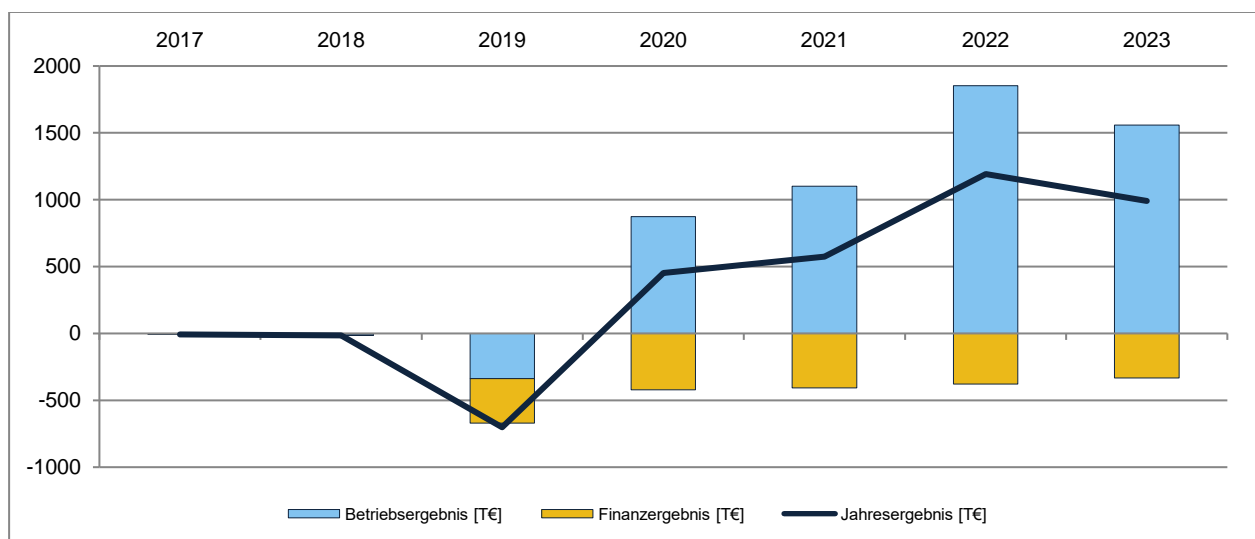
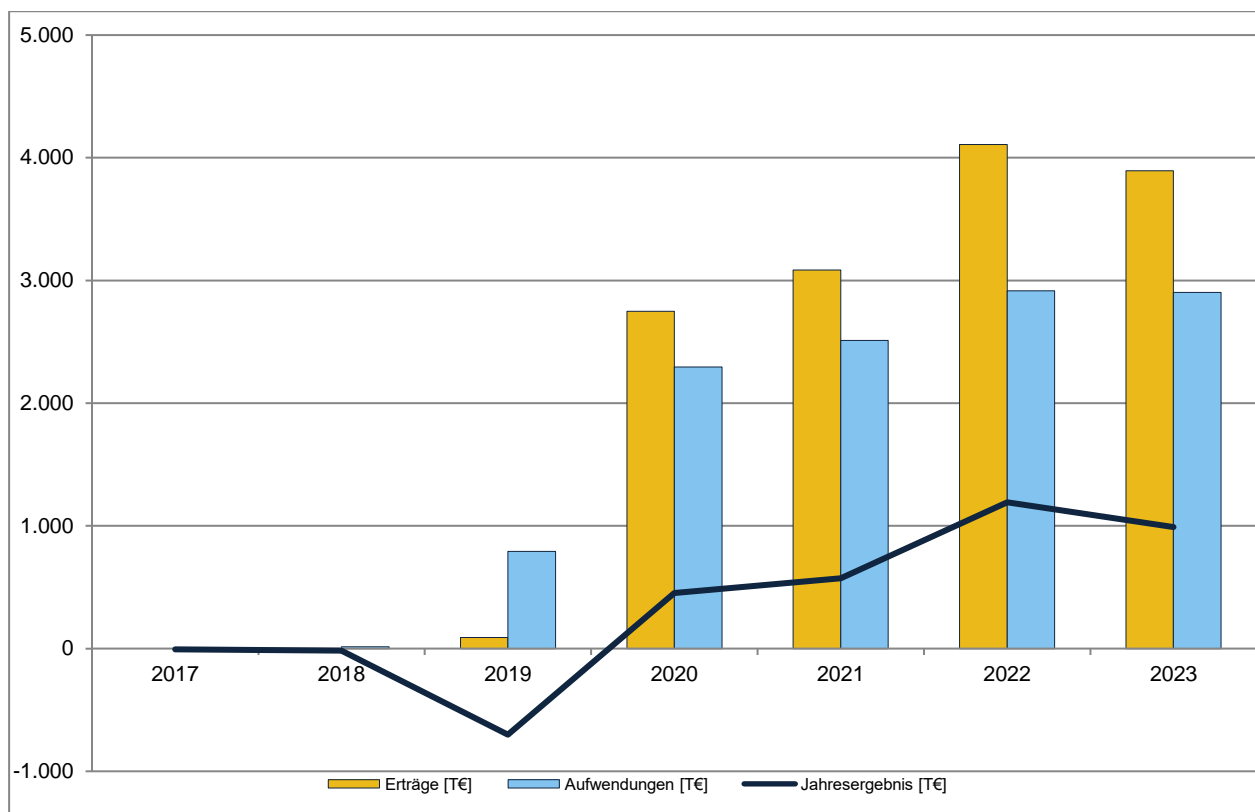
Geschäftsführer

## h) Personalbestand

Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeitenden.

## i) Kennzahlen





Kennzahlen	2021	2022	2023	Veränderung in %
Eigenkapitalquote	22,03%	26,87%	29,08%	2,21%
Eigenkapitalrentabilität	13,30%	23,82%	19,83%	-3,99%
Anlagendeckungsgrad 2	103,87%	106,60%	106,24%	-0,36%
Verschuldungsgrad	454,01%	372,17%	343,88%	-28,28%
Umsatzrentabilität	4,59%	7,79%	6,96%	-0,82%